

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern	13.09.2021
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	25.10.2021

Sechstes Cross-Mentoring-Projekt

Die Stadt Köln ist seit Gründung im Jahr 2016 aktives Mitglied im Bündnis "Mit Frauen in Führung", welches sich zum Ziel gesetzt hat, Potenziale von Frauen zu fördern sowie den Frauenanteil in Führungspositionen aktiv zu erhöhen. Neben der Stadt Köln gehören folgende zwölf Kölner Unternehmen dem Bündnis an:

WDR, DEG Deutsche Entwicklungsgesellschaft, Delvag Luftfahrtversicherungs-AG, DuMont Medien-gruppe, EUROWINGS GmbH, Evangelischer Kirchenverband Köln und Region, Jobcenter Köln, Kliniken Köln, Kreissparkasse Köln, REWE Group, Sparkasse Köln Bonn, STROER.

Im Vordergrund der Bündnis-Arbeit stehen dabei insbesondere die Netzwerkarbeit, Fachaustausche und verschiedenste Projekte.

So startet ab Herbst 2021 das 6. Cross-Mentoring-Projekt mit einer Laufzeit von 15 Monaten. Im Rahmen dessen wird die Stadt Köln zwei weibliche Führungskräfte der oberen Managementebene als Mentees sowie zwei städtischen Kolleg*innen aus der Amtsleitungsebene als Mentor*in entsenden.

Mentoring ist eine sehr alte und erfolgreiche Form Talente und Potentiale zu fördern. Es verbindet eine karrierewillige Person (Mentee) mit einer in Bezug auf Karriere erfahrenen Person, die ihr fachliches Wissen oder ihre Erfahrungen weitergibt (Mentor*in).

Cross-Mentoring ist dabei eine spezielle Form des Mentorings, bei dem unterschiedliche Unternehmen im Rahmen der Führungskräfteentwicklung zusammenarbeiten. Dabei werden Frauen durch eine*n Mentor*in aus dem Management eines anderen Unternehmens in ihrer Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung unterstützt.

Herzstück ist hierbei die Beziehung zwischen Mentor*in und Mentee, die zu einem Tandem zusammengeführt werden. Das Cross-Mentoring ermöglicht so den Unternehmen, unternehmensübergreifend und doch individuell Führungskräfte zu fördern.

Seitens der Stadt Köln profitierten durch die bereits durchgeführten Cross-Mentoring-Projekte zehn Mitarbeiterinnen. Bei 30 % der Frauen kam es zu einem Stellenwechsel und 40 % der Frauen wurden befördert.

Prof. Dr. Diemert